

Niederschrift

19/2018-23

über die 19. Sitzung des **Bauausschusses der Gemeinde Rickling**
am Mittwoch, den 17. August 2022, 20.00 Uhr
in 24635 Rickling, MarktTreff Alte Schule, Dorfstraße 63 a

öffentlicher Sitzungsteil

nichtöffentlicher Sitzungsteil

Beginn der Sitzung: 20.00 Uhr

Ende der Sitzung: 21.40 Uhr

I. Anwesenheit und Feststellung der Beschlussfähigkeit

1. Anwesende Mitglieder:

- | | |
|------------------------------------|--------------------|
| 1. GV Rainer Hoop als Vorsitzender | 8 B Jan Harder |
| 2. GV Alfred Timm | 9. B Michael Plath |
| 3. GV Stefan Dohse | |
| 4. GV Siegfried Hock | |
| 5. GV'in Meike Peters | |
| 6. B Jens Grube | |
| 7. B Carl-Wilhelm Ohrt | |

2. Es fehlten entschuldigt:

3. Es fehlten unentschuldigt:

...

4. Gäste

- | | |
|---------------------------|------------------------------|
| Bm Keno Jantzen | GV'in Andrea Wagner-Schöttke |
| GV'in Christiane Abromeit | |

5. Von der Amtsverwaltung hinzugezogen:

- | | |
|--------------------------------|--------------------------------------|
| Amtsangestellter Jochen Möller | Dieser zugleich als Protokollführer. |
|--------------------------------|--------------------------------------|

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass form- und fristgerecht zur Sitzung geladen war und dass die Beschlussfähigkeit gegeben ist. Über nachfolgende festgestellte Tagesordnung wurde alsdann wie folgt beraten und beschlossen:

II. Tagesordnung

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit;
2. Verpflichtung von bürgerlichen Ausschussmitgliedern
3. Änderungsanträge zur Tagesordnung
4. Genehmigung der Niederschrift über die 18. Sitzung vom 03.05.2022;
5. Berichte;
6. Einwohnerfragestunde
7. Auftragserteilung für den Neubau von zwei Buswartehäusern in Schönmoor und Hoheluft
8. Sanierung der Gemeindestraße Beekblick
9. Grundsatzentscheidung über die Ausweisung eines Baugebietes nördlich der Martin-Meiners-Str. und östlich der Dorfstraße
10. Grundsatzentscheidung über die Aufstellung eines Bebauungsplanes zur Nachverdichtung im Bereich Krähenberg
11. Bekanntgaben, Verschiedenes

III. Beratungsinhalte und Beschlüsse

TOP 1 – Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit

Beratungsinhalt:

Bearb. durch:

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und begrüßt die zahlreich erschienenen Zuhörerinnen und Zuhörer. Er stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung, die Anwesenheit und Beschlussfähigkeit des Bauausschusses fest.

TOP 2 – Verpflichtung von bürgerlichen Ausschussmitgliedern

Beratungsinhalt:

Bearb. durch:

Der Vorsitzende verpflichtet B Jens Grube durch Handschlag auf gewissenhafte und unparteiische Wahrnehmung seines Amtes, gewissenhafte Erfüllung der Gesetze und Wahrung der demokratischen Ordnung.

- 1) A01.3.1
- 2) LVB

TOP 3 – Änderungsanträge zur Tagesordnung

Beratungsinhalt:

Bearb. durch:

Es werden keine Änderungsanträge zur Tagesordnung gestellt.

TOP 4 – Genehmigung der Niederschrift über die 18. Sitzung vom 03.05.2022

Beschluss:

Bearb. durch:

Die Niederschrift über die 18. Sitzung vom 03.05.2022 wird genehmigt.

LVB z.A.

Abstimmungsergebnis: dafür: **7** dagegen: **0** Enthaltungen: **2**

TOP 5 - Berichte

Beratungsinhalt:

Bearb. durch:

Der Vorsitzende berichtet, dass die Asphaltarbeiten im Alten Daldorfer Weg/Kuhlener Gutsstraße durchgeführt wurden. Bm Jantzen ergänzt, dass auf einer Länge von rund 80 m aufgrund vorhandener Radladerspuren die Decke noch einmal aufgefräst und neu asphaltiert wird.

Bm Jantzen berichtet über folgende Angelegenheiten:

- a) Die neue Schlammpresse auf der Kläranlage arbeitet in der Zwischenzeit besser und erreicht die geforderten Ergebnisse mit einem Trockensubstanzwert des entwässerten Klärschlammes von 20 %.
- b) Am 01.09.2022 tritt der von der Gemeinde neu eingestellte Gemeindearbeiter seinen Dienst an, wodurch eine Entspannung der jetzigen Arbeitssituation im Bauhof erwartet wird.
- c) Die von der Gemeinde angebotene Nutzung einer Teilfläche der Brookviertwiese für Mobilfunkzwecke scheidet aus, da sie sich in einem Artenschutzgebiet befindet und nicht genehmigungsfähig ist.
- d) Das Tanklöschfahrzeug 16/20 der Ortswehr Rickling ist mit einem Getriebeschaden ausgefallen. Es wird mit Reparaturkosten zwischen 4.000 und 5.000,00 Euro gerechnet.
- e) Derzeit hat die Gemeinde keinen Seniorenbeirat, da die gewählten Vertreterinnen und Vertreter alle ihr Amt nicht angetreten haben. Sollten neue Interessenten für diese wichtige Arbeit gefunden werden, wird eine erneute Wahl durchgeführt.
- f) Seit dem 01.07.2022 wird das MarktTreff Café von einer neuen Betreiberin betrieben. Der jetzt angebotene Sechs-Tage-Betrieb wird von den Bürgerinnen und Bürgern gut angenommen und er hofft, dass dies in der Zukunft auch so bleibt.
- g) Die Gemeinde hat im Rahmen einer Aktion der Volksbanken und Raiffeisenbanken eine Spende in Höhe von 3.000,00 € für die Reparatur bzw. Erneuerung von abgängigen Spielgeräten erhalten. Die Verwendung dieser Spende wird im kommenden Frühjahr vom Bauhof umgesetzt.
- h) Am kommenden Wochenende findet das Kindervogelschießen in Rickling statt. Er hofft, dass eine ausreichende Zahl von Helferinnen und Helfern für den Auf- und Abbau der Veranstaltung gefunden werden.
- i) Am 26./27.08. findet zum 50-jährigen Bestehen des Freibades ein Freibadfest mit zahlreichen Aktionen statt.
- j) Die von der Gemeinde angebotenen Fahrten in den Hansapark und Heidepark im Rahmen der Aktion Jugendferienpass wurden mit guter Beteiligung durchgeführt. Er dankt ausdrücklich den Betreuerinnen und Betreuern aus der Gemeinde, die die Fahrten begleitet haben.

A02.1.1

TOP 6 – Einwohnerfragstunde – 1. Teil

Beratungsinhalt:

Bearb. durch:

Der Zuhörer, Herr Dietmar Kühlburg, fragt, ob die Gemeinde über die Bauabsichten des Landesvereines hinsichtlich der Umnutzung der vorhandenen Alten- und Pflegeheime Theodor-Kaftan-Haus und Johannes-Vogt-Haus sowie über den Neubau einer Einrichtung auf der Grünfläche hinter dem Kaftan-Haus informiert ist und bereits Fakten geschaffen wurden, die unumkehrbar sind.

A02.4.2

Der Vorsitzende und Bm Keno Jantzen erläutern den Sachstand, nach der auf der letzten Sitzung der Gemeindevertretung der theologische Vorstand des Landesvereines mit weiteren Mitarbeitern einen Bericht über die Planungen abgegeben haben. Weitere konkrete Schritte für die Einleitung eines erforderlichen B-Plan-Verfahrens wurden noch nicht eingeleitet. Die Gemeinde hat darauf gedrängt, dass der Landesverein die Eigentümerin und Eigentümer der anliegenden Wohngrundstücke im Kirchweg und Rethwisch über die Planungen zu informieren, was in der Zwischenzeit im Rahmen einer Informationsveranstaltung auf dem Gelände auch erfolgt ist. Herr Sönke Rahlfs als betroffener Eigentümer eines Grundstückes im Kirchweg sieht Probleme mit der beabsichtigten Nutzung des Theodor-Kaftan-Hauses für Suchtkranke aufgrund der Nähe zur vorhandenen Wohnbebauung und in unmittelbarer Nähe der Grundschule. Er appelliert an die Gemeinde, mit dem Landesverein auch über eine anderweitige Nutzung der großen un bebauten Flächen mitten in der Ortslage zu sprechen. In einer längeren Diskussion mit den Zuhörerinnen und Zuhörer werden die geäußerten Bedenken der Anwohnerinnen und Anwohner zur Kenntnis genommen. Abschließend ruft er die Anwesenden dazu auf, sich an dem noch nicht eingeleiteten Planungsprozess zu beteiligen und an den öffentlichen Sitzungen zu dieser Thematik teilzunehmen.

Ein Anlieger aus der Straße Am Kiesberg fragt nach dem Stand der Bauleitplanung, die die Gemeinde aufgrund der beabsichtigten Bebauung eines Grundstückes in der Straße eingeleitet hat. Er äußert Bedenken, dass die Grundstücke als reine Wohngrundstücke festgesetzt werden, da hiermit eine Einschränkung der künftigen Nutzungsmöglichkeiten auf den Grundstücken verbunden ist. Amtsangestellter Möller erläutert, dass für das Verfahren gerade eine erste vorgezogene Behördenbeteiligung durchgeführt wird und nach diesem Schritt auf Grundlage der Ergebnisse dieser Beteiligung die konkreten Entwürfe der Bauleitpläne für die Beratung in den gemeindlichen Gremien erstellt werden. Es sind daher noch keine endgültigen Fakten geschaffen worden.

A02.4.2

GV'in Andrea Wagner-Schöttke teilt mit, dass die Rettungswache in der ehemaligen Apotheke an der Dorfstraße einen neuen Standort finden muss, da das Gebäude für Eigenzwecke genutzt werden soll und fragt, ob dieser Standort schon bekannt ist. Dies wird von Bm Jantzen verneint.

TOP 7 – Auftragsvergabe für den Neubau von zwei Buswartehäusern in Schönmoor und Hoheluft

Beratungsinhalt:

Bearb. durch:

Der Vorsitzende erläutert, dass von der Verwaltung ein Angebot für die Erneuerung der Buswartehäuser im Ortsteil Schönmoor, Kirschenweg und Hoheluft, eingeholt wurde und danach die Kosten sich gegenüber der letzten Anschaffung vor zwei Jahren um rund 58 % erhöht haben. Es besteht Einvernehmen, die Maßnahme trotz dieser Preissteigerung jetzt durchzuführen und damit die Erneuerung sämtlicher Buswartehäuser in der Gemeinde zum Abschluss zu bringen.

Beschluss:

Bearb. durch:

Der Auftrag für die Lieferung und Montage von zwei Buswartehäusern in Schönmoor und Hoheluft ist an die Fa. E. Ziegler Metallverarbeitung AG, 01920 Nebelschütz zum Angebotspreis von brutto 23.445,38 € zu vergeben. Die vorbereiteten Erd- und Fundamentarbeiten sowie die abschließenden Pflasterarbeiten sind von örtlichen Firmen zum Nachweis auszuführen.

A02.1.1

Abstimmungsergebnis: dafür: **9** dagegen: **0** Enthaltungen: **0**

TOP 8 – Sanierung der Gemeindestraße Beekblick

Beratungsinhalt:

Bearb. durch:

Der Vorsitzende teilt mit, dass der schlechte Straßenzustand des Beekblick der Gemeinde grundsätzlich bekannt ist aber vor einer Durchführung von Sanierungsarbeiten zunächst geklärt werden muss, ob in der Straße noch Rohrleitungsbauarbeiten zum Anschluss des Grundstückes Beekblick 1 an die zentrale Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung durchgeführt werden müssen. Die anwesende Anliegerin, GV'in Christiane Abromeit, teilt mit, dass sie sich in Gesprächen mit den Eigentümern der Nachbargrundstücke befindet, um ggfs. über einen Anschluss an die vorhandenen Leitungen auf diesen Privatgrundstücken ihre Ver- und Entsorgung sicherstellen zu können und somit keine Arbeiten im öffentlichen Straßenbereich mehr erforderlich sind.

Beschluss:

Bearb. durch:

Der Bauausschuss spricht sich grundsätzlich für eine Sanierung des Beekblick aus, wobei über die Ausführungsart erst nach Klärung der Ver- und Entsorgung des Grundstückes Beekblick 1 beraten werden soll.

A02.1.1

Abstimmungsergebnis: dafür: **9** dagegen: **0** Enthaltungen: **0**

TOP 9 – Grundsatzentscheidung über Ausweisung eines Baugebietes nördlich der Martin-Meiners-Straße und östlich der Dorfstraße

Beratungsinhalt:

Bearb. durch:

Der Vorsitzende verweist auf die Verwaltungsvorlage, mit der der vorliegende Antrag auf Ausweisung eines Baugebietes nördlich der Martin-Meiners-Straße/hinter der Gastwirtschaft „Zur Doppeleiche“ erläutert wird und hierbei auch auf den Entwicklungsrahmen der Gemeinde bis zum Jahr 2036 eingegangen wird. Danach können bei ähnlicher Grundstücksgröße, wie in der Martin-Meiners-Straße, in diesem Gebiet ca. 20 Wohneinheiten entstehen. In der anschließenden

Aussprache sprechen sich alle Fraktionen für eine Befürwortung des Antrages aus.

Beschluss:

Der Bauausschuss empfiehlt wie folgt zu beschließen:
Die Gemeindevertretung stimmt dem Antrag auf Ausweisung eines Baugebietes nördlich der Martin-Meiners-Straße und östlich der Dorfstraße grundsätzlich zu. Die Ausweisung des Baugebietes soll gleichberechtigt im Verhältnis zur Nachverdichtung im Krähenberg vorangetrieben werden. Die Planungskosten sind vom Antragsteller zu tragen.

Bearb. durch:
A02.4.2
A01.3.1 f.d.
Sitzungsmappe
GV

Abstimmungsergebnis: dafür: **9** dagegen: **0** Enthaltungen: **0**

TOP 10 – Grundsatzentscheidung über die Aufstellung eines Bebauungsplanes zur Nachverdichtung im Bereich Krähenberg

Beratungsinhalt:

Der Vorsitzende erläutert, dass von einem Großteil der Eigentümer aus dem Krähenberg der Antrag auf Aufstellung eines Bebauungsplanes zur Ermöglichung einer Bebauung der rückwärtigen Grundstücksflächen vorliegt. Er weist daraufhin, dass für die Aufstellung eines B-Planes hohe Kosten entstehen, die von den Anliegern getragen werden müssen. Es wird daher angeregt, zunächst mit den Anwohnern eine Versammlung durchzuführen, um über die Kostenverteilung für die Bauleitplanung und Erschließung der Grundstücke zu informieren.

Bearb. durch:

Beschluss:

Der Bauausschuss beschließt, zum jetzigen Zeitpunkt noch keine Entscheidung über die Einleitung eines Bauleitverfahrens für die Nachverdichtung im Krähenberg zu fassen. Es ist zunächst eine Informationsveranstaltung mit den Anwohnern durchzuführen, in der u.a. über die Kostenverteilung für die Bauleitplanung und die späteren Erschließungskosten gesprochen werden soll.

Bearb. durch:
A02.4.2

Abstimmungsergebnis: dafür: **9** dagegen: **0** Enthaltungen: **0**

TOP 11 – Bekanntgaben, Verschiedenes

Beratungsinhalt:

GV Siegfried Hock fragt, wann der Löschwasserbrunnen im Kreuzungsbereich Schönmoorer Straße/Kirschenweg erneuert wird. Dieser ist schon seit längerer Zeit ausgefallen, so dass die Löschwasserversorgung in diesem Bereich derzeit nicht ausreichend gesichert ist. Bm Jantzen antwortet, dass dieser Sachverhalt bisher nicht von der Feuerwehr an die Gemeinde herangetragen wurde und dies zunächst zu klären ist.

Bearb. durch:
1) A02.6.2
2) A03.1.1 z.K.

Der Vorsitzende schließt die Sitzung um 21.30 Uhr.

g.g.u.

Vorsitzender

Protokollführer